

Vermittlung heute.

Museumsvermittlung zwischen Inklusion, Partizipation und Teilhabe.



FOKUS

Museen als Diskursort

Das offene Museum

Partizipative Vermittlungsmethoden

Digitale Vermittlungsmethoden

Herzlich willkommen zur Tagung Vermittlung heute. Museumsvermittlung zwischen Inklusion, Partizipation und Teilhabe!

Vermittlungsarbeit ist Kernaufgabe des Museums. Sie ist der treibende Motor, die Institution Museum für ein diverses Publikum zu öffnen und zugänglich zu machen. Dafür ist es unter anderem notwendig, bestehende Barrieren zu identifizieren und abzubauen. Dabei müssen sich Museen ihrer gesellschaftlichen Verantwortung annehmen, als Bildungsakteure zugängliche und wechselseitige Lern- und Verhandlungsräume zu schaffen, welche stets weiterentwickelt werden.

In der Tagung [Vermittlung heute. Museumsvermittlung zwischen Inklusion, Partizipation und Teilhabe](#) geht es um das gemeinsame Skizzieren eines zeitgenössischen und zukunftsfähigen Vermittlungsbegriffes innerhalb der Institution Museum, welcher aktuelle Diskurse um Inklusion, Aktivierung des Publikums und Zugänglichkeit zum Thema macht. Dieser Tag soll einen Verhandlungsraum aufspannen, der sowohl bestehende Vermittlungsstrategien und -positionen thematisiert wie auch nach zukünftigen Weiterentwicklungen dieser fragt.

Dabei soll Vermittlung vielschichtig gedacht werden: Von zwischenmenschlicher Vermittlungsarbeit über kuratorische Raum- und Display-Entscheidungen bis hin zu digitalen Infrastrukturen wie Tablets und Apps im Museumskontext.

Für die Erprobung von alternativen, partizipativ gestalteten Museumserfahrungen mit digitalen Medien, welche diskriminierungssensibel agieren, braucht es Projekte, die abseits des durch Leistungsmessung geprägten, fest etablierten Museumsalltags Beteiligten neue Wege für kreatives Arbeiten mit digitalen Medien eröffnen. In zahlreichen Beispielen aus Museen wollen wir Denkanstöße liefern und zu Innovationen ermutigen.

Innerhalb dieser spannenden und lebendigen Schnittstelle von Publikum und Museum – da, wo Lernen und Austausch stattfindet – wollen wir Fragen stellen – und diesen mit mal mutigen, mal utopischen, mal praxisnahen, mal pragmatischen Antworten begegnen. Die Tagung [Vermittlung heute. Museumsvermittlung zwischen Inklusion, Partizipation und Teilhabe](#) versteht sich auch als Austauschplattform, welche Personen aus Museen und Depots mit Akteuren aus Wirtschaft, Politik, Verwaltung, Wissenschaft und Forschung zusammenbringt.

Nehmen Sie vor Ort teil an diesem Tag, welcher Referent:innen aus Theorie und Praxis zusammenbringt und deren Überlegungen in konkrete Praktiken zeitgenössischer und zukunftsfähiger Vermittlungsarbeit im Museums- und Depotalltag münden lässt.

Ich freue mich, Sie auf der [Veranstaltung Vermittlung heute. Museumsvermittlung zwischen Inklusion, Partizipation und Teilhabe](#) im Historischen Museum Frankfurt am Main am 11.03.2025 persönlich anzutreffen.

Bernhard Klier



VERANSTALTUNGSTERMIN & -ORT



11. März 2025



Frankfurt

Historisches Museum Frankfurt

Saalhof 1

D-60311 Frankfurt am Main

WEN SIE AUF DER TAGUNG TREFFEN WERDEN

Im Fokus stehen vor allem Mitarbeiter,
Entscheider und Projekt verantwortliche
von Museen

- Museumsdirektoren
- Kuratoren
- Restaurierung
- Konservierung
- Finanzen
- Museumstechnik

sowie Verantwortliche für

- Inklusion
- Diversität
- Museumspädagogik
- Medienpädagogik
- Wissenschaftliche Mitarbeit
- Bildung & Vermittlung
- Uvm.

sowie Verantwortliche aus der öffentlichen
Verwaltung

- Stadtkämmerer
- Kultusbeauftragte
- Kulturbeauftragte
- Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

PROGRAMM

Seite 1/2

8:00 - 8:30 Uhr | Check-in

8:30 - 8:40 Uhr

Begrüßung

Başak Yildirim, Neue DEUTSCHE KONGRESS GmbH

8:40 - 9:15 Uhr

Eröffnungsk keynote: Vermittlung heute. Museumsvermittlung zwischen Inklusion, Partizipation und Teilhabe.

Prof. Dr. Peter J. Schneemann, Institut für Kunstgeschichte, Direktor Abteilung für Kunstgeschichte der Moderne und der Gegenwart; Dekan Philosophisch-historische Fakultät, Universität Bern

9:15 - 10:00 Uhr

Wie bringt Vermittlung ein Projekt voran und öffnet Fördermöglichkeiten?

- Was braucht man, damit eine Idee im Museum gefördert wird?
- Wie erhalten Museen und Vermittler Geld, um Ihre Ideen umsetzen zu können?
- Wie erhalten Museen ihre Relevanz in Zeiten immer knapperer Kassen? Und Relevanz heißt in der Regel Besucher*innen.
- Die wachsende Bedeutung der Museumsvermittlung
- Praxisleitfaden: Projektförderung mit Vermittlung

Dr. Kathrin Jaschke, Stellv. Direktorin, Museumsdienst Köln sowie Ltg. Vermittlung im Römisch-Germanischen Museum Köln

10:00 - 10:30 Uhr | Kaffeepause

10:30 - 11:15 Uhr

Barrierefreiheit und Inklusion: Das Beispiel der Städtischen Museen in Paris

- Barrierefreiheit und Zugänglichkeit in den Pariser Städtischen Museen
- Strategischer „Audience Development“-Plan für behinderte Besucher:innen in den Pariser Städtischen Museen
- Tools in leichter Sprache für Besucher:innen mit geistigen Behinderungen
- Audio-taktile Einrichtungen für blinde und sehbehinderte Besucher:innen

Raffaella Russo-Ricci, Verantwortliche der Kunstvermittlung an den städtischen Museen von Paris, Dozentin für Kulturvermittlung an der École du Louvre, ICOM CECA National Correspondant für Frankreich
Paris Musées

11:15 - 12:00 Uhr

Jugendpartizipation und demenzsensible Vermittlung im Technischen Museum Wien

- Jugendliche Expertise im Museum: Entwicklung eines Jugendbeirats
- Demenzsensible Vermittlungsangebote: analog und digital

Manuela Gallistl, Kulturvermittlerin, Technisches Museum Wien

12:00 - 13:00 Uhr | Mittagspause

PROGRAMM

Seite 2/2

13:00 - 13:45 Uhr

Leikki – the Museum of Play as a platform for LGBTQIA+ history and present

- Diversity
- Accessibility
- Inclusion
- effectiveness

Tuuli Uusikukka, Senior Educational Curator, Leikki – the Museum of Play

13:45 - 14:30 Uhr

Museum gemeinsam machen: Das Frankfurter Stadtlabor

- Einladung an die Stadtgesellschaft
- Formen der Partizipation und das Stadtlabor
- Stadtlabor: Methode oder Format oder beides?
- der Prozess und Grundsätze der Zusammenarbeit

Susanne Gesser, Leitung Vermittlung und Partizipation, Historisches Museum Frankfurt



14:30 - 15:15 Uhr | Führung

Eine Kuratierte Führung im Stadtlabor im Historischen Museum Frankfurt/M. mit Darstellung des partizipativen Konzeptes.



15:15 - 15:45 Uhr | Kaffeepause

15:45 - 16:30 Uhr

Wie mit Kulturangeboten neue Verbindungen hergestellt werden können

- Öffnung und Verbindung von Zielgruppen der Kulturvermittlung
- Kultur zur Stärkung gesellschaftlichen Zusammenhalts nutzen
- Partizipative und inklusive Kulturarbeit

Dr. Andrea Edel, Leiterin des Kulturamts der Stadt Heidelberg, Stadt Heidelberg

16:30 - 17:15 Uhr

BEWUSSTSEINSMASCHINE FÜR ALLE SINNE. Das Weltkulturerbe Völklinger Hütte

- Industrie, Kultur, Geschichte, Kunst und Natur. Oder: Wie alles mit allem zusammenhängt
- Kunst als Katalysator, Ausstellung als Augenöffner
- Memorial für Mensch und Arbeit, Motor des Anthropozäns, Realmetapher für das Digitalzeitalter

Dr. Ralf Beil, Generaldirektor, Weltkulturerbe Völklinger Hütte

17:15 - 17:30 Uhr | Zusammenfassung, Abschlussdiskussion und Ende der Tagung

SPEAKER:innen



Prof. Dr. Peter J. Schneemann

Institut für Kunstgeschichte,
Direktor Abteilung für
Kunstgeschichte der Moderne
und der Gegenwart; Dekan
Philosophisch-historische
Fakultät

Universität Bern



Susanne Gesser

Leitung Vermittlung und
Partizipation

Historisches Museum
Frankfurt



Dr. Ralf Beil

Generaldirektor

Weltkulturerbe Völklinger Hütte



Dr. Kathrin Jaschke

Stellv. Direktorin
Museumsdienst Köln

Ltg. Vermittlung
Römisch-Germanisches
Museum Köln



Dr. Andrea Edel

Leiterin des Kulturamts

Stadt Heidelberg

SPEAKER:innen



Manuela Gallistl

Kulturvermittlerin

[Technisches Museum Wien](#)



Raffaella Russo-Ricci

Verantwortliche der Kunstvermittlung an den städtischen Museen von Paris,

Dozentin für Kulturvermittlung an der École du Louvre,

ICOM CECA National Correspondant für Frankreich

[Paris Musées, ICOM](#)



Tuuli Uusikukka

Senior Educational Curator

[Leikki – the Museum of Play](#)

[\(Espoo, Finland\)](#)

So melden Sie sich an



<https://www.deutsche-kongress.de/veranstaltung/museumsvermittlung-vs-partizipation/>



anmeldung@deutsche-kongress.de



+49 (0) 69 63006 900

ANMELDEBEDINGUNGEN

Die Teilnahmegebühr der Tagung Vermittlung heute. Museumsvermittlung zwischen Inklusion, Partizipation und Teilhabe beträgt € 295,- pro Veranstaltungstermin. Die Teilnahmegebühr für Kommunen und kommunale Einrichtungen, sowie Hochschulen beträgt € 195,-*. Für Dienstleister und Anbieter beträgt die Teilnahmegebühr € 745,-. Die Teilnahmegebühr beinhaltet den Besuch der Vorträge, Kaffeepausen und Mittagspausen sowie den Download der Vorträge. Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung. Bis 4 Wochen vor dem Veranstaltungstermin können Anmeldungen storniert werden. Für die Stornierung stellt die Neue DEUTSCHE KONGRESS GmbH eine Bearbeitungsgebühr von € 150,- zzgl. gesetzl. MwSt. in Rechnung. Bei Stornierung der Anmeldung zu einem späteren Zeitpunkt oder bei Nichterscheinen berechnen wir die gesamte Teilnehmergebühr. Die Stornierung ist schriftlich vorzunehmen. Die Vertretung eines angemeldeten Teilnehmers ist selbstverständlich möglich. Programm-änderungen aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor. Alle Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

GRUPPENRABATTE*

Wir gewähren Rabatte für Sammelanmeldungen einer Firma

- 2 Personen 10 % auf alle Anmeldungen
- 3 Personen 15 % auf alle Anmeldungen
- 4 Personen 20 % auf alle Anmeldungen
- ab 5 Personen 25 % auf alle Anmeldungen

WICHTIG: Die Anmeldungen müssen zur gleichen Zeit bei uns eintreffen.

***BITTE BEACHTEN SIE:** Eine Gewährung von mehreren Rabatten ist nicht möglich.

DATENSCHUTZ

Hinweis nach EU-DSGVO: Sie können bei uns der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke jederzeit widersprechen, wenn Sie in Zukunft von uns keine Informationen mehr erhalten möchten.

Vermittlung heute. Museumsvermittlung zwischen Inklusion, Partizipation und Teilhabe.

Anmeldeformular

11.03.2025 | Frankfurt/Main

Regulärer Preis: € 295,-

Very Early Bird (bis 15.12.2024): € 220,-
Early Bird (bis 31.01.2025): € 250,-

Reduzierter Preis für Kommunen, kommunale Einrichtungen & Hochschulen: € 195,-

Very Early Bird (bis 15.12.2024): € 120,-
Early Bird (bis 31.01.2025): € 150,-

Für Dienstleister und Anbieter: € 745,-

Ich kann leider nicht teilnehmen, bestelle aber die Dokumentation der Veranstaltung für € 145,- € zzgl. MwSt.

Bitte informieren Sie mich über Ausstellungs- und Sponsoringmöglichkeiten.

Firma

Name, Vorname

Abteilung / Position

Code, falls vorhanden

Straße, Postfach, PLZ, Ort

PLZ, Ort

Telefon, Fax

E-Mail (Warum ihre E-Mail-Adresse wichtig ist: Sie erhalten schnellstmöglich eine Bestätigung Ihrer Anmeldung, damit Sie den Termin fest einplanen können)

Rechnungsadresse, falls abweichend:

Firma

Name, Vorname

E-Mail

Datum, Unterschrift